

Herrn Dr. W. W. Hermann, Direktor des Kunsthaus.

Fürst.

Herrn Direktor, in höflicher Antwortung
Ihrer Zufahrt vom 14. September betreffend Herrn mit, dass ich
hauptsächlich Freskenmalerei ausgeübt habe, die
- teilweise in Cartons oder Entwürfe, für Ihre Amtshaltung
in Anbetracht kommen konnte.

1. 2 Entwürfe für einen grossen Erker je ca 1 □ m.

2, ca 4 " für eine Fassade in Kuppeltho mit Fresco.
(Einfachweise) je 40 cm X 1 m.

ca 4 Entwürfe in halber Grösse v. lebensgrösser Grösse
im Theatersaal Rheinfelden.

Erlaubt mir ich, dass ich Herrn mit 10/100 Entwürfe.

Aber für Herrn mit mir mit einem Haufen Papier versehen,
mit ich habe mich jetzt phoslog derau erübrigt.

Die obigen Entwürfe sind für mich am liebsten erhältlich.

Wenn es infolge meiner Versäumnis - mich zu spät, werden
ich Herrn sehr gerne etw. davon senden, sobald ich umfassen.

Ihre vorzügliche Hauptauftragung

Herrn Hermann

Ansch. 16. Okt 1934.